

RS Vwgh 1996/12/17 94/05/0019

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.12.1996

Index

L37135 Abfallabgabe Müllabgabe Sonderabfallabgabe Sondermüllabgabe
Müllabfuhrabgabe Salzburg
L82405 Abfall Müll Sonderabfall Sondermüll Salzburg
10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)
40/01 Verwaltungsverfahren
83 Naturschutz Umweltschutz

Norm

AbfallG Slbg 1991 §1 Abs6;
AWG 1990 §17 Abs2;
AWG 1990 §3 Abs2;
B-VG Art10 Abs1 Z2;
B-VG Art15 Abs1;
VStG §44a Z2;

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie VwGH E 1996/05/30 93/05/0257 1 (hier: Bestrafung nach § 31 Abs 1 Slbg AbfallG)

Stammrechtssatz

§ 17 Abs 2 AWG 1990 enthält eine umfassende Regelung, wie mit verwertbaren Materialien und nicht verwertbaren Abfällen beim Abbruch von Baulichkeiten zu verfahren ist. Ist Abbruchmaterial verfahrensgegenständlich, bleibt, da dieser Bereich vom Bundesgesetzgeber geregelt wurde, für die Anwendung des § 5 Abs 1 Slbg AbfallG 1991 kein Raum. "Deponierung" ist jedenfalls auch eine "Behandlung" des Abbruchmaterials, sodaß der Tatbestand des § 5 Abs 1 Slbg AbfallG 1991 neben dem des § 17 Abs 2 AWG 1990 im Lichte des § 1 Abs 6 Slbg AbfallG 1991 bzw§ 3 Abs 2 AWG 1990 nicht verwirklicht werden kann. Die Rechtmäßigkeit einer Deponierung von Abbruchmaterialien kann nur anhand der bundesgesetzlichen Bestimmung des § 17 AWG 1990 bzw der dazu ergangenen Verordnung geprüft werden (Hinweis E 29.3.1995, 93/05/0190, zur Strafbarkeit der Verletzung des dem§ 17 Abs 2 AWG 1990 unterstellten Verhaltens).

Schlagworte

Verwaltungsvorschrift Mängel im Spruch falsche Subsumtion der Tat

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1996:1994050019.X01

Im RIS seit

20.11.2000

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at